

Es ist Advent: Jesus kommt!

Hoheslied 2,8-13

Sonntag, 4. Dezember 2022 (2. Advent)
Pfr. Daniel Liebscher

Ev.-Luth. Jakobi-Christophorus-Kirchgemeinde Freiberg
☎ 03731 696814 📧 daniel.liebscher@evlks.de
jakobi-christophorus.de

Liebe Gemeinde! Liebe Schwestern und Brüder?

Heute wird es spannend.

Ja, ich denke, viele werden überrascht sein.

Doch ich finde das gut und wichtig,

denn eine Überraschung kann uns einen neuen Blick schenken
und sogar neue Begeisterung und Leidenschaft im Glauben.

Ich hoffe, ihr könnt damit etwas anfangen,

wenn ich diese Worte gemeinsam in den Mund nehme:

Begeisterung und Leidenschaft im Glauben.

Ich könnte auch einfach Liebe sagen, wahre Liebe.

Vielleicht kennt ihr auch die Formulierung:

Zurück zur ersten Liebe!

Ich glaube, das ist für uns Menschen immer wieder ein Thema,
dass wir uns daran erinnern, wie alles anfing. Es geht darum,
dass wir uns den Grund unseres Glaubens bewusstmachen:

Was hat uns überzeugt, was hat uns begeistert?

Was hat so viel Faszination und Kraft auf uns ausgeübt
und in uns ausgelöst?

Genau, vielleicht spricht dich das an, dass du dahin zurückwillst?

Vielleicht hast du auch überhaupt eine Sehnsucht
dahin zu kommen?

Das ist super, denn das ist möglich. Es ist auch Gottes großes Anliegen, dass wir erfüllt werden mit Freude und Begeisterung. Gott will, dass unsere Liebe entzündet wird und immer stärker brennt.

Deshalb hat er seinen Sohn zu uns geschickt.

Und Gott kennt unsere Sehnsucht nach Liebe nach gesunden Beziehungen, nach echten Freundschaft, nach Nähe und Gemeinschaft, nach Annahme und Zuwendung, Anerkennung und Wertschätzung.

Wenn einer weiß, was uns fehlt, dann Gott.

Und er kann und will unsere Sehnsucht stillen.

Deshalb ist es **Advent** geworden: **Es ist soweit, Jesus kommt! Freut euch, denn Gott erfüllt seine Versprechen.**

Freut euch, denn Gott erfüllt unsere Sehnsucht nach Liebe.

Diese Erfüllung geschieht durch den Advent, weil Jesus kommt.

Darüber und darauf können wir uns freuen.

Genau das ist das Entscheidende, wie wir das erleben, wie jede und jeder von uns Jesus persönlich empfangen.

Erfüllung geschieht im Advent, weil Jesus kommt!

Hier geht es darum, was das für mein und dein Leben heute bedeutet!

Ihr Lieben, ich rede hier nicht bloß davon, was vor 2000 Jahren geschehen ist. Ich rede davon, was das für uns heute bedeutet, was damals vor 2000 Jahren geschah.

Und ich werde es mit Worten tun, die sogar noch einmal 1000 Jahre älter sind.

Deshalb will ich uns allen zwei Fragen stellen:

Wie registrieren wir, dass Jesus kommt? – Und:

Wie reagieren wir darauf?

Die Botschaft ist klar: Im Advent geschieht Erfüllung. Jesus kommt! Gott kommt in Jesus zu mir und zu dir. Es ist soweit, es ist Advent.

Gott ist da, ganz nah und real, er ruft uns zu:

„Ich bin da! Ich liebe dich, mein Schatz!“ –

Wie wirst du seine Stimme heute hören, registrieren?
Und wie wirst du darauf antworten, reagieren?
Hört dazu einen überraschenden Abschnitt aus Gottes Wort,
aus dem Buch Hoheslied 2,8-13:

8 Da ist die Stimme meines Freundes!

Siehe, er kommt und hüpft über die Berge und springt über die Hügel.

9 Mein Freund gleicht einer Gazelle oder einem jungen Hirsch. Siehe, er steht hinter unsrer Wand und sieht durchs Fenster und blickt durchs Gitter.

10 Mein Freund antwortet und spricht zu mir:

Steh auf, meine Freundin, meine Schöne, und komm her!

1 Denn siehe, der Winter ist vergangen, der Regen ist vorbei und dahin.

12 Die Blumen sind hervorgekommen im Lande, der Lenz ist herbeigekommen, und die Turteltaube lässt sich hören in unserm Lande. 13 Der Feigenbaum lässt Früchte reifen, und die Weinstöcke blühen und duften.

Steh auf, meine Freundin, und komm, meine Schöne, komm her! -

Und, seid ihr überrascht?

Das steht in der Bibel, es gibt sogar noch deutlichere Stellen.

Und es soll auch gelesen und darüber gepredigt werden.

Das ist sicher nicht nur eine Entscheidung eines Kirchengremiums.

Ich will kurz versuchen, das Buch einzuordnen.

Literarisch ist es Liebeslyrik, sehr auffällig und von großer Bedeutung.

Theologisch gibt es unterschiedliche Auslegungsmöglichkeiten.

Zuerst geht es ganz offen und deutlich geht um Schönheit, Kreativität, Freude, Stärke, Gefährdung, Bewahrung und Wachstum der Liebe zwischen Mann und Frau.

Diese wurde aber immer auch als Vergleich für die Beziehung zwischen Gott und Mensch verstanden und herangezogen.

Deshalb ist diese Schrift sicher auch in der Bibel gelandet und steht heute in der Reihe der Predigttexte im Advent. Hier wird ein Teil der wunderbaren Schöpfung Gottes beschrieben und viel über Gottes Gedanken und Ziele für seine Beziehung mit seinem Volk, mit seinen Menschen, mit seiner Kirche und mit jedem einzelnen Gläubigen gesagt.

Deshalb will ich diese Worte auch direkt auf den Advent beziehen und auf unsere persönliche Beziehung mit Jesus Christus übertragen.

Obwohl sie eine eigene Bedeutung haben und ein eigenes Geschehen sehr bildlich beschreiben:

Die Braut sieht den Bräutigam kommen und hört seine Stimme. Er wartet draußen und erblickt sie drinnen und lockt sie heraus. Das Geschehen und die Gefühle werden mit dem Frühling verdeutlicht, wie die Blumen aufgehen und aufblühen.

Ich hoffe, ihr könnt diese Worte und Bilder irgendwie offen aufnehmen. Vielleicht hilft ein kleines Beispiel aus dem Alltag:

Was geschieht im Idealfall in einer Familie, wenn in der Küche für alle gekocht wurde?

Plötzlich ertönt die vertraute Stimme:

Das **Essen ist fertig**, bitte alle kommen!

Alle werden es hören, sofort sind alle Bilder vom leckeren Essen parat

und das Wasser läuft allen im Mund zusammen.

Alle werden aufstehen und kommen, um das Essen zu genießen.

Oder wie ist es, wenn gute Freunde zur **Geburtstagsfeier** einladen?

Wenn wir es hören, haben sofort die Freunde vor Augen

und schöne gemeinsame Erfahrungen und wir wollen alles möglich machen, um zu kommen und

die Gemeinschaft zu genießen.

Das alles soll geschehen, wenn wir hören:

Es ist Advent, Jesus kommt heute zu dir.

Wie wirst du ihn registrieren,

seine Stimme hören und ihn erkennen?

Wie wirst du reagieren,

herauskommen und die Gemeinschaft genießen?

Ihr Lieben, im Advent geht es bis heute und jedes Jahr wieder neu um Jesus. Es ist soweit, Jesus kommt! Das ist die Botschaft. Für mich ist es die Wahrheit, es ist wirklich wahr, eine Tatsache. Jesus ist da! Und er ruft dich: Hier bin ich!

Ich liebe dich, mein Schatz! - Auch das ist die Wahrheit.

Gott fragt uns heute:

Kannst du die Stimme deines Freundes hören?

Und kannst du sehen und erkennen,

wie er zu dir kommt, dein Freund?

Er kommt hüpfend und springend, voller Freude und Sehnsucht.

Gott ermutigt uns, dass wir ebenfalls tanzen und jubeln:

„Er kommt, er kommt, das ist die Stimme meines Freundes,

seht nur wie er ist, seht nur er steht schon vor der Tür,

hinter der Mauer,

er schaut schon durchs Fenster und blickt durch das Gitter.“

Kennt ihr das, wie Kinder durchs Leben tanzen,

wenn sie sich freuen, weil Freunde kommen?

So können wir uns freuen und tanzen, weil Jesus kommt.

Er wird darauf antworten und sagen:

Steh auf, meine Freundin, meine Schöne, komme her!

Merkt ihr, was mit diesem Satz alles passiert?

Es geschieht, wie von alleine, die Anziehungskräfte sind so stark,

es ist die Liebe, wie Gott sie geschaffen hat,

es ist Gott selbst, er ist die Liebe.

Kannst du Jesus hören?

Steh auf, wo du auch liegst, wie es dir auch geht.

Du bist meine Freundin, meine Geliebte,
was andere über dich auch sagen, was du auch von dir denkst.
Das gilt natürlich auch für Männer. Ich hoffe, ihr kriegt das hin.
Auch die nächste Anrede: Meine Schöne! Du bist schön!
Wunderbar und herrlich gemacht.
Komm her! Komm in meine Arme!

Ihr Lieben, es ist Jesus.

Er will jeden einzelnen Menschen von uns zu sich ziehen:
Steh auf, mein Freund, meine Freundin,
du bist eine wahre Schönheit, komm in meine Arme!

Es ist entscheidend, dass wir das registrieren:

Jesus hören und erkennen und ihn annehmen!

Es ist wichtig, dass wir reagieren:

Kommen und bleiben und genießen!

Kannst du dir das vorstellen?

Kannst du dir vorstellen, was das für eine Freude ist,
die dich erfüllt?

Wenn das geschieht, kannst du mit großer Begeisterung
und Leidenschaft mit Jesus leben!

Das soll geschehen, das will dir Gott schenken,
dazu ist es Advent geworden, Jesus ist zu dir
und zu mir gekommen.

Es ist nicht bloß vor 2000 Jahren geschehen
und mit 3000 Jahre alten Worten wunderschön beschrieben.
Sondern es geschieht heute und für dich,
wenn du es für dich registrierst und persönlich reagierst:

**Steh auf, von Jesus geliebter, wunderschöner Mensch,
komm in seine Arme, bleibe bei ihm und genieße seine Nähe,
lebe in enger Gemeinschaft mit ihm,
voller Liebe, Begeisterung und Leidenschaft.**

Das erfüllt sich, weil es Advent ist, weil Jesus kommt, dein Freund!

Amen.

